

Bergische Schafsnase

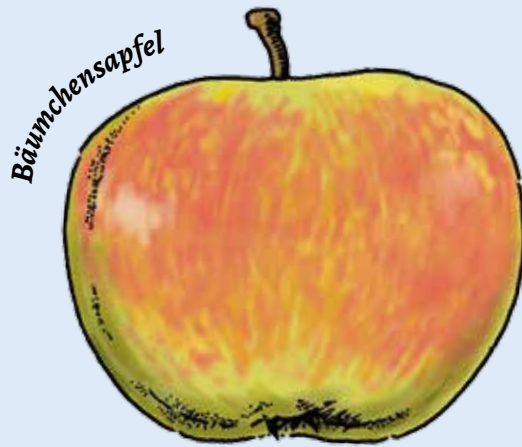
Die großen Früchte versprechen oftmals reiche Ernte – süß und die Säure fehlt.

Pflückreife: Ende September

Genussreife: bis Dezember

Nutzung: Tafelapfel (nur vollreif), Krautapfel und für Most

Besondere Eigenschaften: Frucht windanfällig, geeignet für höhere Lagen, guter Befruchter



Bäumchensapfel

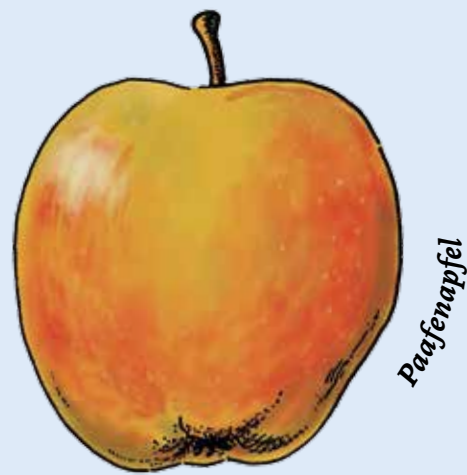
Der Apfel fürs bergisch-raue Klima – mild und nicht zu sauer.

Pflückreife: ab Ende September bis Anfang Oktober

Genussreife: Oktober bis Januar

Nutzung: Tafelapfel, mittelgroß und süß, Apfelkraut, Mostapfel

Besondere Eigenschaften: kaum schorfanfällig, widerstandsfähig gegen Baumkrebs, robust und wetterhart, guter Befruchter



Paafensapfel

Der bescheidene, kleine und unscheinbare – aber im Inneren eine aromatische Leckerei.

Pflückreife: Mitte bis Ende Oktober

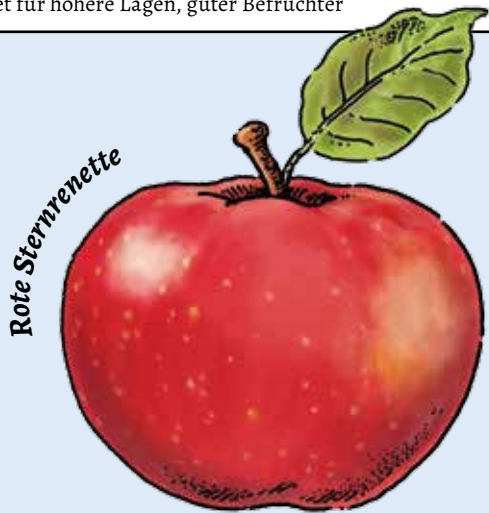
Genussreife: Dezember bis März

Nutzung: Lagerapfel, Wirtschaftsapfel für Bratäpfel

Besondere Eigenschaften: kleine Früchte, sehr aromatisch als Bratapfel, guter Befruchter

Luthers Apfelbäumchen in Oberberg

Rund 60 Apfelbäume haben die Evangelischen Gemeinden des Kirchenkreises An der Agger zu Beginn des Reformationsjahres im Spätherbst 2016 gepflanzt – alles alte, regional-typische Apfelsorten. Ausführliche Informationen unter www.luthers-apfelbaum.de



Rote Sternrenette

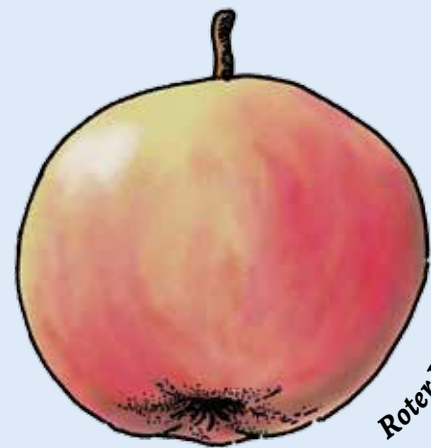
Der klassische Weihnachtsapfel: dunkelrot und wie poliert.

Pflückreife: September/Oktober

Genussreife: Oktober bis Dezember

Nutzung: Tafelapfel, Mostapfel, Kuchen-Apfel

Besondere Eigenschaften: widerstandsfähig, resistent gegen Schorf, Obstbaumkrebs und Spät-Frost, guter Befruchter



Roter Morgenstern

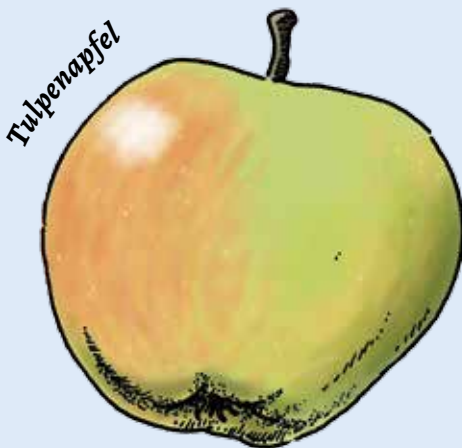
Anfang des 21. Jahrhunderts im Homburger Ländchen gefunden und gerettet.

Pflückreife: Anfang Oktober

Genussreife: Oktober bis Januar

Nutzung: Tafelobst, Lagerapfel

Besondere Eigenschaften: aromatischer und gesunder Apfel



Tulpenapfel

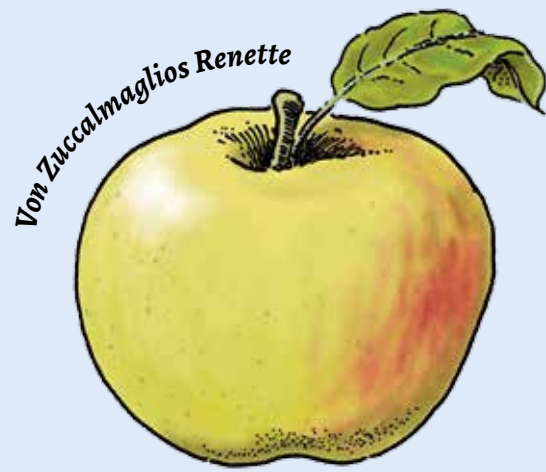
Eine uralte Bergische Apfelsorte – „saftvoll und von angenehmen rosenartigem Geschmack“.

Pflückreife: Ende September

Genussreife: Oktober bis Februar

Nutzung: Most- und Musapfel, Dörrobst

Besondere Eigenschaften: gilt als robust – als Regionalsorte des Düsseldorfer- und Kölner Raumes und des Bergischen Landes, wenig erforscht, guter Befruchter



Von Zuccalmaglios Renette

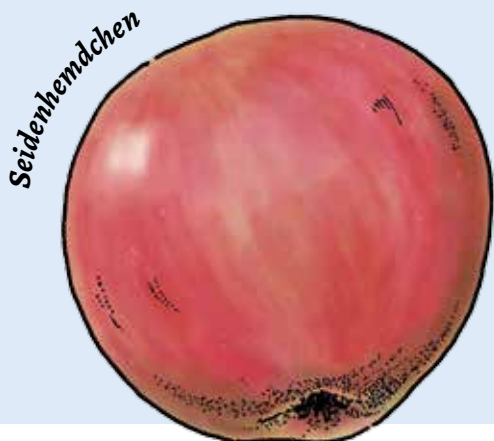
Die Früchte gelten als schmackhaft mit einem edlem Aroma und hoher Lagerfähigkeit.

Pflückreife: Mitte bis Ende Oktober

Genussreife: November bis Februar

Nutzung: Lagerapfel, Tafelapfel

Besondere Eigenschaften: kleine Früchte, häufiger Schnitt notwendig, wenig anfällig für Krankheiten und Schädlinge, guter Befruchter



Seidenhemdchen

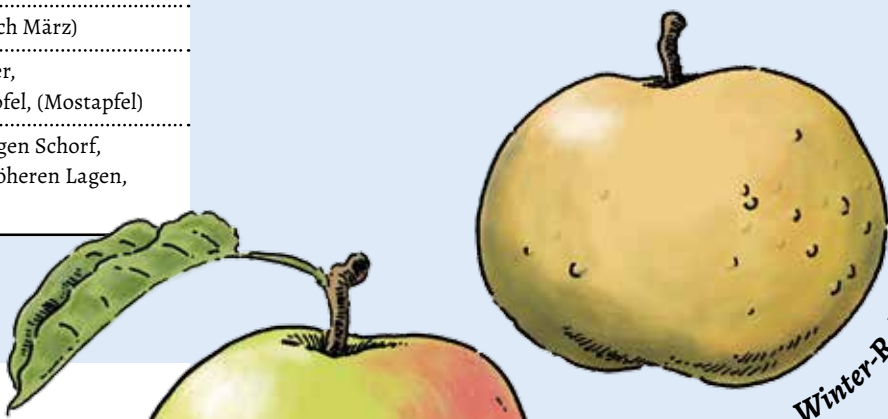
Der Baum gilt als reich tragend mit mild-säuerlichen Früchten.

Pflückreife: Ende September

Genussreife: Oktober bis Januar (manchmal auch März)

Nutzung: Tafelapfel, besonders lecker für Kinder, da nur mittelgroß und süß, Apfelkraut, Deko-Apfel, (Mostapfel)

Besondere Eigenschaften: widerstandsfähig gegen Schorf, Baumkrebs und Mehltau, frosthart, wächst in höheren Lagen, trägt gut und jährlich, guter Befruchter



Winter-Rabau

Er ist nach Weihnachten lecker – schmeckt leicht weinsäuerlich, erfrischend und vollmundig.

Pflückreife: Mitte bis Ende Oktober

Genussreife: Dezember bis Mai

Nutzung: Lagerapfel, Tafelapfel

Besondere Eigenschaften: widerstandsfähig, sturmfest, resistent gegen Krankheiten, wächst in höheren Lagen, trägt reichlich, guter Befruchter

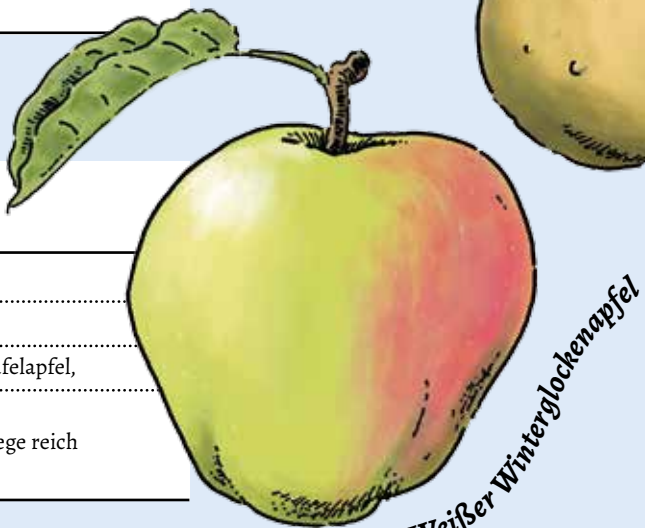
Dieser Apfel galt als guter Handelsapfel mit langer Lagerfähigkeit.

Pflückreife: Ende Oktober

Genussreife: Dezember bis April

Nutzung: sehr guter Lager und aromatischer Tafelapfel,

Besondere Eigenschaften: braucht gute Pflege, etwas schorfanfällig, trägt bei regelmäßiger Pflege reich und regelmäßig, guter Befruchter



Weißer Winterglockenapfel